

## **ALLMENDE IST EIN TREFFPUNKT FÜR ALLE!**

Allmende e.V. ist ein Treffpunkt in Kreuzberg, der sich „Haus alternativer Migrationspolitik und Kultur“ nennt. Er ist eine Begegnungsstätte für soziale, politische und kulturelle Aktivitäten. Ein Schwerpunkt von Allmende ist der Kampf gegen Rassismus in allen Ebenen. Dazu gehörte u.a. die Kampagne „Integration – Nein danke!“, das „Festival gegen Rassismus“ und die Aktionen zu den rassistischen NSU Morde. In diesen Zusammenhängen hat Allmende v.a. auf die staatliche Verantwortung hingewiesen. Allmende unterstützt die Refugee-Kämpfe für ein menschenwürdiges Leben und für den Erhalt der Schule in der Ohlauerstraße.

## **ALLMENDE BLEIBT!**

Seit 2006 hat Allmende seine Vereinsräume am Kottbusser Damm 25/26. Ende 2013 lief der Mietvertrag aus. Mehrfache Versuche über eine Verlängerung des Mietvertrages zu reden, wurden vom Vermieter ohne nennenswerte Gründe abgewiesen. Stattdessen sollten wir Ende 2013 die Räume übergeben. Wir dagegen entschieden uns für „Allmende bleibt/çıkılmıyor“. Eine Räumungsklage des Vermieters beim Landgericht endete Nov. 2014 mit dem Urteil der Räumung. Wir verurteilen dieses Urteil als ungerecht und rücksichtslos. Wir möchten uns den Profitinteressen einiger Weniger nicht beugen und werden den Bezirk nicht verlassen, den wir mitgestaltet haben.

## **VERDRÄNGUNG HAT VIELE GESICHTER:**

Mieterhöhung, Modernisierung, Luxussanierung, Umwandlung in Eigentumswohnungen, Jobcenter zahlt die Miete nicht, Rassismus auf dem Wohnungsmarkt. Mieter\_innen, aber auch Initiativen und Vereine, Kitas und Jugendtreffs müssen ihre Räume verlassen. Die soziale Infrastruktur im Kiez wird zerstört. Das sollten wir uns nicht gefallen lassen. Lasst uns gemeinsam gegen die Verdrängung von Mieter\_innen und Initiativen kämpfen!

- Wir fordern den Eigentümer auf, den Mietvertrag mit uns zu verlängern.
- Wir fordern den Bezirk auf, Räumlichkeiten für politische, soziale und kulturelle Initiativen zur Verfügung zu stellen.
- Wir fordern die Politik auf, mietergerechte Stadtpolitik zu entwickeln.

**Und wir rufen ALLE auf, die Räumung von Allmende durch den Gerichtsvollzieher nicht zuzulassen:**

**K O M M T alle am 27. März um 9 Uhr zum Haus am Kottbusser Damm 25/26 bzw. zu der Kundgebung davor.**

[www.allmendeberlin.de](http://www.allmendeberlin.de)

**KEINE RENDITE MIT DER MIETE! WIR BLEIBEN ALLE!  
FÜR EINE GESELLSCHAFT OHNE ZWANGSRÄUMUNGEN,  
RASSISTISCHE UND SOZIALE AUSGRENZUNG!**